

Version 4.2 DVGW (DE)

Stand 01.04.2010

basierend auf EASEE-Gas/EDIG@S Version 4

DVGW - Nachrichtenbeschreibung

REQRES

zur Übermittlung von Request Bestätigungs Nachrichten

Herausgegeben vom

**DVGW
Deutsche Vereinigung des Gas- und
Wasserfaches e.V. - Technisch-
wissenschaftlicher Verein -
Bonn**

SECTION

I

03

Handelsnachrichten

REQRES

***Request Bestätigungs
Nachricht***

Version 4.2(DE) – 2010-04-01



EASEE-gas/Edig@s Workgroup

***Einmalige deutschsprachige Fassung unter
besonderer Berücksichtigung des
innerdeutschen Gasmarktes ab 01.10.2008
Zur Verfügung gestellt durch den DVGW***

COPYRIGHT & HAFTUNG

The EASEE-Gas WG3: EDIG@S message codification and maintenance disclaims and excludes, and any user of the EASEE-Gas WG3: EDIG@S message codification and maintenance Implementation Guidelines acknowledges and agrees to the EASEE-Gas WG3: EDIG@S message codification and maintenance disclaimer of, any and all warranties, conditions or representations, express or implied, oral or written, with respect to the guidelines or any part thereof, including any and all implied warranties or conditions of title, non-infringement, merchantability, or fitness or suitability for any particular purpose (whether or not the EASEE-Gas WG3: EDIG@S message codification and maintenance knows, has reason to know, has been advised, or is otherwise in fact aware of any such purpose), whether alleged to arise by law, by reason of custom or usage in the trade, or by course of dealing. Each user of the guidelines also agrees that under no circumstances will the EASEE-Gas WG3: EDIG@S message codification and maintenance be liable for any special, incidental, exemplary, punitive or consequential damages arising out of any use of, or errors or omissions in, the guidelines.

Der DVGW hat diese deutschsprachige Fassung der EDIG@S-Message Implementation Guidelines nach bestem Wissen und Gewissen mit dem Einverständnis der EASEE-Gas WG 3 erstellt, um neuen Marktteilnehmern im Deutschen Gasmarkt eine zusätzliche Hilfe bei der Einführung von EDIG@S zu geben. Sie basiert auf einer noch nicht veröffentlichten Arbeitsversion der EASEE-Gas WG 3. Der DVGW übernimmt keinerlei Haftung für evtl. Fehler in der Übersetzung. Im Zweifelsfall ist der englische Originaltext verbindlich.

INHALT

1	EINFÜHRUNG	4
1.1	Funktionale Beschreibung	4
1.2	Grundsätze.....	4
1.3	Anwendungsfelder.....	4
1.4	Verweise.....	4
2	DATENMODELL FÜR REQRES.....	5
2.1	Struktur des Datenmodells	5
3	EDIFACT IMPLEMENTIERUNG FÜR REQRES.....	6
3.1	Edig@s subset des UN/EDIFACT UTILTS Branching Diagramm	6
3.2	Beschreibung der EDIFACT Vorlage	7
4	BEISPIEL NR. 1.....	18
5	XML IMPLEMENTIERUNG FÜR REQRES	19
4.1	XML Struktur.....	19
4.2	XML Schema	20
5	ÄNDERUNGSNACHWEIS	23

1 EINFÜHRUNG

Dieses Dokument stellt die Definition der Edig@s Request Response – REQRES - Nachricht, einer angepassten Teilmenge der EDIFACT UNSM Utilities time series Nachricht (UTILTS) dar, zum Gebrauch für den elektronischen Datenaustausch (EDI) in der Gaswirtschaft. Es wird besonderes auf Erfordernisse und Rollen in der Deutschen Gaswirtschaft Bezug genommen.

Es wird unbedingt empfohlen, die Einführung zu den Edig@s Implementierungs-Richtlinien (MIG) vor der Implementierung einer Vorlage zu lesen, da sie einige grundsätzliche Regeln für alle Edig@s Nachrichten enthält.

1.1 FUNKTIONALE BESCHREIBUNG

Die Nachricht wird vom Shipper verwendet, um dem Besteller die angefragten Gasmengen eines bestimmten Gastages zu bestätigen.

Die hier aufgeführte Definition der Nachricht beschreibt die gängige Praxis in der Gaswirtschaft. Sie schließt jedoch nicht eine Verwendung zwischen anderen als in dieser Beschreibung genannten Marktteilnehmern aus.

1.2 GRUNDSÄTZE

Die REQRES Nachricht bestätigt dem Besteller, dass die angeforderte Menge an den festgelegten Übergabepunkten verfügbar sein wird. Eine andere Verwendung ist nicht Bestandteil dieser Nachrichtenbeschreibung.

1.3 ANWENDUNGSFELDER

Diese Nachricht ist die Bestätigung einer zuvor versendeten REQUEST Nachricht, die vom Besteller initiiert wurde. Die REQUEST Nachricht wird in Part II.02 beschrieben.

1.4 VERWEISE

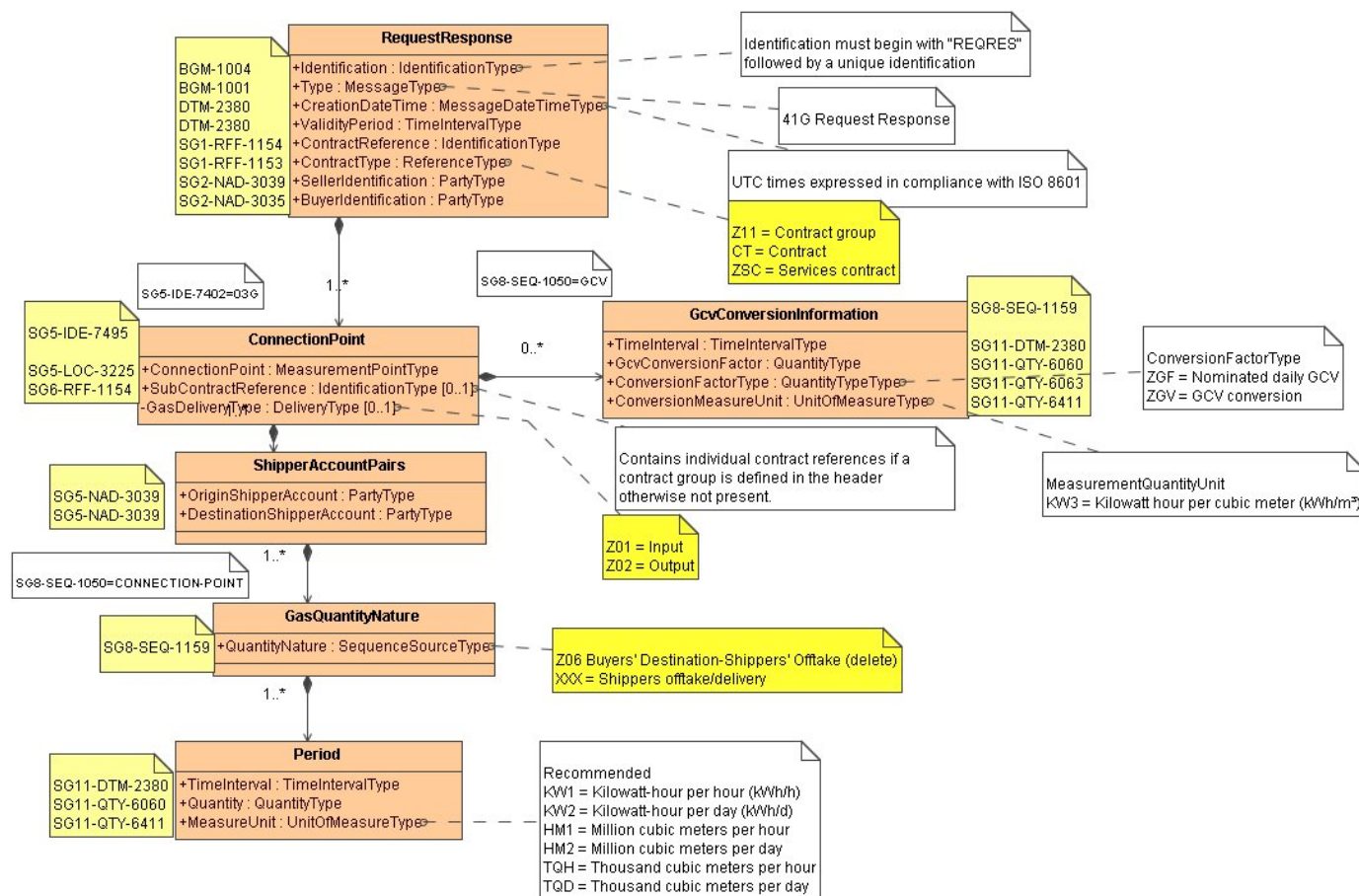
Der Inhalt der REQRES Nachricht basiert auf:

- Der EDIFACT UNSM UTILTS D 07A Definition wie von UN/CEFACT veröffentlicht.
- Der Definition von Begriffen und Codes wie von der EASEE-Gas „Workflow and Message Design Working Group“ festgelegt.

2 DATENMODELL FÜR REQRES

2.1 STRUKTUR DES DATENMODELLS

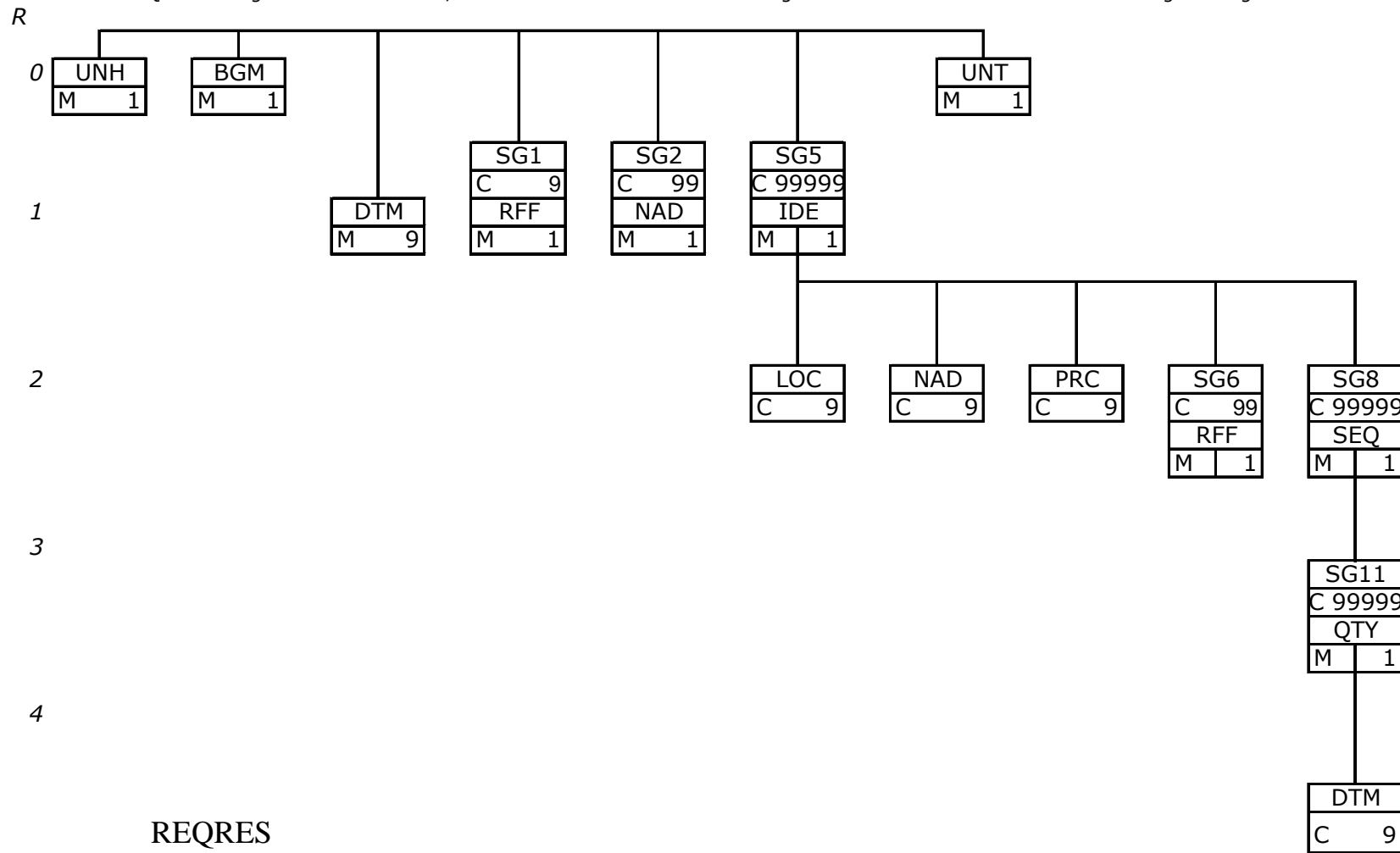
Achtung: Das Datenmodell stellt die Daten so dar, wie sie für die Abwicklung der Prozesse benötigt werden. Auf Grund von Abhängigkeiten in der EDIFACT-Nachrichtenstruktur kann es vorkommen, dass zusätzliche, eigentlich redundante, Informationen übermittelt werden müssen. Deshalb sollte auf jeden Fall auch das Branching Diagramm zusätzlich betrachtet werden.



3 EDIFACT IMPLEMENTIERUNG FÜR REQRES

3.1 EDIG@S SUBSET DES UN/EDIFACT UTILTS BRANCHING DIAGRAMM

Die REQRES Vorlage basiert auf der UN/EDIFACT UTILTS Nachricht. Nachfolgende Struktur beschreibt die Verwendung der Segmente in dieser Vorlage.



3.2 Beschreibung der EDIFACT Vorlage

Diese Vorlage kommt zur Anwendung, wenn die REQRES Nachricht für folgende Zwecke genutzt wird:

Zweck der Nachricht	BGM -1001 =
Request Bestätigung: Ein vom Shipper ausgestelltes betriebliches Dokument um den Besteller über die Menge zu informieren, die der Shipper am geforderten Netzpunkt liefert/entgegen nimmt. Die bestätigten Mengen sind verbindlich.	41G

Die Segmente werden in verkürzter Form dargestellt. Eine vollständige Beschreibung der Segmente ist in [EDIG@S](#) MIG section V Segment Directory verfügbar. Deutsche Übersetzung nur für genutzte Segmente.

KOPFBEREICH

Der Inhalt der UN/EDIFACT Austausch Segmente UNB/UNZ ist in der allgemeinen Einführung beschrieben. Das Grundprinzip des [Edig@s](#) Nachrichtenaustausches ist, dass **nur eine Nachricht** pro Übertragung gesendet wird.

UNH - M	0010 - MESSAGE HEADER - Einleitung, Identifikation und Spezifikation einer Nachricht			
0062	M	an..14	MESSAGE REFERENCE NUMBER	Vom Absender vergebene eindeutige Referenz.
S009:0065	M	an..6	Message type	Code für den Nachrichtentyp, vergeben von der herausgebenden Organisation. UTILTS (=Utilities Time Series Message)
S009:0052	M	an..3	Message version number	Versionsnummer des Nachrichtentyps. D (=Directory)
S009:0054	M	an..3	Message release number	Releasenummer innerhalb der Versionsnummer (0052). 07A (= directory release)
S009:0051	M	an..2	Controlling agency	Code zur Identifikation der herausgebenden Organisation dieses Nachrichtentyps. UN (=UN/ECE)
S009:0057	M	an..6	Association assigned code	Von der für die Pflege des Nachrichtentyps zuständigen Organisation festgelegter Code zur weiteren Identifizierung der Nachricht. EG4003 EG40 =Edig@s subset identification = EDIGAS 4.0 03 steht für das DVGW Nachrichtentypen Paket 03, in dem diese Nachrichtenversion erstmalig unter http://www.dvgw-sc.de veröffentlicht wurde
0068	C	an..35	COMMON ACCESS REFERENCE	Reference serving as a key to relate all subsequent transfers of data to the same business case or file. NOT USED
S010:0070	C	n..2	Sequence of transfers	Number assigned by the sender indicating the numerical sequence of one or more transfers. NOT USED
S010:0073	C	a1	First and last transfer	Indication used for the first and last message in a sequence of the same type of message relating to the same topic. NOT USED
Anmerkung	Ein UNH pro Nachrichten ist erforderlich.			
Beispiel	UNH+1+UTILTS:D:07A:UN:EG4003'			

BGM-M		BEGIN OF MESSAGE – Identifikation von Typ und Funktion und eindeutiger Nummer der Nachricht		
C002:1001	M	An..3	Document name code	Code zur Spezifikation des Dokumentnamens. 41G (= Sellers request confirmation)
C002:1131	C	An..3	Code list identification code	Code identifying a user or association maintained code list NOT USED
C002:3055	M	An..3	Code list responsible agency	Code zur Identifikation der die Codelisten verwaltenden Organisation. 321 (=Edig@s)
C002:1000	N	An..35	Document name	Name of a document. NOT USED
C106:1004	M	An..35	Document identifier	Identifikation des Dokuments. ALOCAT + eindeutige Identifikation. Der Absender muss sicherstellen, dass diese Identifikation eindeutig ist.
C106:1056	C	An..9	Version identifier	To identify a version. NOT USED
C106:1060	N	An..6	Revision identifier	To identify a revision NOT USED
1225	M	An..3	MESSAGE FUNCTION CODE	Code zur Identifikation der Nachrichtenfunktion. 9 (=Original)
4343	N	An..3	RESPONSE TYPE CODE	Code specifying the type of acknowledgment required or transmitted. NOT USED
Anmerkung	Ein BGM pro Nachricht ist erforderlich.			
Achtung	Die folgende Struktur für die Nachrichtennummer im BGM-1004 ist zwingend vorgeschrieben für Edig@s Nachrichten: 6 Buchstaben Nachrichtencode + eindeutige Identifikation			
Beispiel	BGM+41G::321+REQRES00052+9'			

DTM - M	
Anmerkung	Es gibt 3 erforderliche DTMs im Kopfbereich innerhalb von Edig@s Nachrichten. Weitere Einzelheiten zur obligatorischen Nutzung von DTM im Kopfbereich finden sich unter Punkt 4 in der Einleitung zu den Edig@s MIG.

DTM.1 - M		DATE/TIME/PERIOD – Zur Identifikation von Datum und/oder Zeit und/oder Zeitraum		
Hier: zur Identifikation der Zeitzone				
C507:2005	M	an..3	Date or time or period function code qualifier	Code zur Angabe der Funktion von Datum, Zeit oder Zeitraum. Z05 (=Zeit Definition)
C507:2380	M	an..35	Date or time or period text	Wert eines Datums, Datum und Zeit, Zeit oder Zeitraum in besonderer Darstellung. 0 (=UTC)
C507:2379	M	an..3	Date or time or period format code	Code zur Identifikation der Darstellung von Datum, Zeit oder Zeitraum. 805 (=Stunde)
Anmerkung	Alle Zeiten in einer Nachricht müssen in derselben Methodik angegeben werden. Empfehlung: Edig@s empfiehlt unbedingt die Verwendung von UTC als Standard. Siehe hierzu auch die Einführung zu Edig@s MIG.			
Beispiel	DTM+Z05:0:805'			

DTM.2 - M		DATE/TIME/PERIOD – Zur Identifikation von Datum und/oder Zeit und/oder Zeitraum		
Hier: Identifikation von Datum und Zeit der Nachricht				
C507:2005	M	an..3	Date or time or period function code qualifier	Code zur Angabe der Funktion von Datum, Zeit oder Zeitraum. 137 (=Generierdatum und -zeit der Nachricht)
C507:2380	M	an..35	Date or time or period text	Wert eines Datums, Datum und Zeit, Zeit oder Zeitraum in besonderer Darstellung. <i>Datum/Zeit im Format gemäß C507:2379</i>
C507:2379	M	an..3	Date or time or period format code	Code zur Identifikation der Darstellung von Datum, Zeit oder Zeitraum. 203 (=CCYYMMDDHHMM)
Anmerkung				
Beispiel	DTM+137:200309051506:203'			

DTM.3 – M		DATE/TIME/PERIOD – Zur Identifikation von Datum und/oder Zeit und/oder Zeitraum			
Hier: Identifikation des Gültigkeitszeitraums der Nachricht					
C507:2005	M	an..3	Date or time or period function code qualifier	Code zur Angabe der Funktion von Datum, Zeit oder Zeitraum. Z01 (=Gültigkeitszeitraum)	
C507:2380	M	an..35	Date or time or period text	Wert eines Datums, Datum und Zeit, Zeit oder Zeitraum in besonderer Darstellung. <i>Datum/Zeit im Format wie in C507:2379 angegeben</i>	
C507:2379	M	an..3	Date or time or period format code	Code zur Identifikation der Darstellung von Datum, Zeit oder Zeitraum. 719 (=CCYYMMDDHHMMCCYYMMDDHHMM)	
Anmerkung					
Beispiel		DTM+Z01:200309090400200309160400:719'			

SG1 – M		RFF			
Anmerkung					
Die erforderliche Segmentgruppe 1 besteht nur aus RFF. Sie kann nur einmal im Kopfbereich erscheinen, um folgende Informationen darzustellen:					
<ul style="list-style-type: none"> ➤ Identifikation einer Vertragsgruppe, wenn die Nachricht sich auf verschiedene Verträge bezieht, die zur gleichen Vertragsgruppe gehören. Diese Vertragsgruppe muss dann in diesem RFF identifiziert werden, während die Einzelverträge im RFF-Segment im Detailbereich (LIN) identifiziert werden. ➤ Identifikation eines Einzelvertrags, der für die gesamte Nachricht relevant ist. 					

RFF – M		REFERENCE – Zur Festlegung einer Referenz.			
Hier wird ein Vertrag/eine Vertragsgruppe identifiziert mit Gültigkeit für die gesamte Nachricht					
C506:1153	M	an..3	Reference code qualifier	Code zur Erläuterung der Referenz. <i>Siehe eingeschränkte Codeliste unten</i>	
C506:1154	M	an..35	Reference identifier	Identifiziert die Referenz. <i>Abgestimmte Vertragsbezeichnung</i>	
C506:1156	C	an..6	Document line identifier	To identify a line of a document. NOT USED	
C506:1056	C	an..9	Version identifier	To identify a version. NOT USED	
C506:1060	C	an..6	Revision identifier	To identify a revision. NOT USED	
Anmerkung					
Beispiel		RFF+CT:TRABCRR01'			

Eingeschränkte Codeliste für RFF-C506:1153	
CT	Einzelvertrag
Z11	Vertragsgruppe
ZSC	Servicevertrag

SG2 - M	NAD
Anmerkung	Zwei NAD-Segmente zur Identifikation der Marktteilnehmer sind erforderlich, das erste zur Identifikation des Absenders, das zweite zur Identifikation des Empfängers der Nachricht. Die EDIFACT Richtlinien besagen, dass die Benennung des Bestellers und des Shippers erforderlich ist.

NAD - M		NAME AND ADDRESS – Zur Festlegung von Name/Adresse und zugehöriger Marktrolle. Hier: Identifikation von Absender und Empfänger der Nachricht			
3035	M	an..3	PARTY FUNCTION CODE QUALIFIER	Code zur Identifikation der Marktrolle. <i>Siehe eingeschränkte Codeliste unten</i>	
C082:3039	C	an..35	Party identifier	Code zur Identifikation des Beteiligten. <i>Entweder Edig@s Codeliste 3039 oder DVGW Codennummer oder ILN</i>	
C082:1131	C	an..17	Code list identification code	Code identifying a user or association maintained code list. Not used. NOT USED	
C082:3055	C	an..3	Code list responsible agency code	Code zur Identifikation der die Codelisten verwaltenden Organisation. 305 (=EIC) 321 (=Edig@s) 332 (=DVGW) 9 (=GS1, ehemals EAN) bei ILN	
C058:3124	C	an..35	Name and address description	Free form description of a name and address line. NOT USED	
C058:3124	C	an..35	Name and address description	Free form description of a name and address line. NOT USED	
C058:3124	C	an..35	Name and address description	Free form description of a name and address line. NOT USED	
C058:3124	C	an..35	Name and address description	Free form description of a name and address line. NOT USED	
C058:3124	C	an..35	Name and address description	Free form description of a name and address line. NOT USED	
C080:3036	C	an..35	Party name	Name of a party. NOT USED	
C080:3036	C	an..35	Party name	Name of a party. NOT USED	
C080:3036	C	an..35	Party name	Name of a party. NOT USED	
C080:3036	C	an..35	Party name	Name of a party. NOT USED	
C080:3036	C	an..35	Party name	Name of a party. NOT USED	
C080:3045	C	an..3	Party name format code	Party name format code NOT USED	
C059:3042	C	an..35	Street and number or post office box identifier x	To identify a street and number and/or Post Office box number. NOT USED	
C059:3042	C	an..35	Street and number or post office box identifier x	To identify a street and number and/or Post Office box number. NOT USED	
C059:3042	C	an..35	Street and number or post office box identifier x	To identify a street and number and/or Post Office box number. NOT USED	
C059:3042	C	an..35	Street and number or post office box identifier x	To identify a street and number and/or Post Office box number. NOT USED	
3164	C	an..35	CITY NAME	Name of a city. NOT USED	
C819:3229	N	an..9	Country subdivision identifier	To identify a country subdivision, such as state, canton, county, prefecture. NOT USED	
C819:1131	C	an..17	Code list identification code	Code identifying a user or association maintained code list. Not used NOT USED	
C819:3055	C	an..3	Code list responsible agency code	Code specifying the agency responsible for a code list. NOT USED	
C819:3228	C	an..70	Country subdivision name	Name of a country subdivision, such as state, canton, county, prefecture. NOT USED	
3251	C	an..17	POSTAL IDENTIFICATION CODE	Code specifying the postal zone or address. NOT USED	
3207	C	an..3	COUNTRY IDENTIFIER	Identification of the name of the country or other geographical entity as defined in ISO 3166-1 and UN/ECE Recommendation 3. NOT USED	
Anmerkung					
Beispiel	NAD+BY+BUY123::321'				

Eingeschränkte Codeliste für NAD-3035

BY	Besteller
SE	Shipper

DETAIL SECTION

SG05 – M	IDE-LOC-NAD-PRC-SG06-SG08
Anmerkung	<p>Die erforderliche Segmentgruppe 05 (IDE-loop) identifiziert die verschiedenen Zeitserien die bei REQRES Nachrichten genutzt werden.</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ IDE zur eindeutigen Identifizierung des Zeitserientyps der genutzt wird – (erforderlich) ➤ LOC zur Kennzeichnung des Netzkopplungspunktes bei Netzkopplungspunkten zugeordneten Zeitreihen – (optional) ➤ NAD zur Bestimmung der Kennzeichnung des zugeordneten Bilanzkreises bei Netzkopplungspunkten zugeordneten Zeitreihen für Bilanzkreise – (optional) Zeit- oder Gültigkeitsinformationen sind hierfür relevant – (optional) ➤ PRC zur Festlegung der Flussrichtung – (optional) ➤ SG06-[RFF] zur Festlegung einer Zeitreihe zugehörigen Vertragsbezeichnung – (optional) ➤ SG 08-[SEQ-SG11] zur Festlegung der Zeitreihendetails – (erforderlich)

IDE-M	IDENTITY – Zur Identifizierung eines Objektes.			
Zur Identifizierung der Art der Zeitserie				
7495	M	an..3	OBJECT TYPE CODE QUALIFIER	Code zur Angabe der Art des 1 (=Value list)
C206:7402	M	an..35	Object identifier	Code zur Identifikation einer einheitlichen Identität eines Objektes 03G =(Connection point time series)
C206:7405	C	an..3	Object identification code qualifier	Code qualifying the identification of an object. NOT USED
C206:4405	C	an..3	Status description code	Code specifying a status. NOT USED
C082:3039	C	an..35	Party identifier	Code specifying the identity of a party. NOT USED
C082:1131	C	an..17	Code list identification code	Code identifying a user or association maintained code list. Not used. NOT USED
C082:3055	C	an..3	Code list responsible agency code	Code specifying the agency responsible for a code list. NOT USED
4405	M	an..17	STATUS DESCRIPTION CODE	Code specifying a status. NOT USED
1222	N	an..17	CONFIGURATION LEVEL NUMBER	To specify a level within a configuration. NOT USED
C778:7164	M	an..3	Hierarchical structure level identifier	To identify a level within a hierarchical structure. NOT USED
C778:1050	C	an..256	Sequence position identifier	To identify a position in a sequence. NOT USED
C240:7037	C	an..17	Characteristic description code	A code specifying a characteristic. NOT USED
C240:1131			Code list identification code	Code identifying a user or association maintained code list. NOT USED
C240:3055			Code list responsible agency code	Code identifying a user or association maintained code list. NOT USED
C240:7036			Characteristic description	Free form description of a characteristic. NOT USED
C240:7036			Characteristic description	Free form description of a characteristic. NOT USED
Anmerkung	Das IDE Segment wird genutzt um eine spezielle Zeitreihenart zu identifizieren			
Beispiel	IDE+1+03G'			

LOC - C		LOCATION – Zur Identifikation eines Ortes oder einer Lokation. Identifiziert die zeitreihenrelevanten Netzkopplungspunkte		
3227	M	an..3	LOCATION FUNCTION CODE QUALIFIER	Code zur Identifikation der Funktion eines Ortes (Netzkopplungs-, Ein/Ausspeisepunkt) Z19 (= Netzkopplungspunkt)
C517:3225	M	an..35	Location identification	Identifikation eines Ortes (Netzkopplungs-, Ein/Ausspeisepunkt). Nutzung eines Codes aus möglichen Codelisten, die in C517:3055 aufgeführt werden.
C517:1131	C	an..17	Code list identification code	Code identifying a user or association maintained code list. NOT USED
C517:3055	C	an..3	Code list responsible agency code	Code zur Identifikation der für die Pflege der Codeliste verantwortlichen Organisation. Siehe eingeschränkte Codeliste unten
C517:3224		an..256	Location name	Name of the location. NOT USED
C519:3223		an..35	First related location identifier	To identify a first related location. NOT USED
C519:1131	C	an..17	Code list identification code	Code identifying a user or association maintained code list. Not used NOT USED
C519:3055	C	an..3	Code list responsible agency code	Code specifying the agency responsible for a code list. NOT USED
C519:3222	C	an..70	First related location name	Name of first related location. NOT USED
C553:3233	C	an..35	Second related location identifier	To identify a second related location. NOT USED
C553:1131	C	an..17	Code list identification code	Code identifying a user or association maintained code list. Not used NOT USED
C553:3055	C	an..3	Code list responsible agency code	Code specifying the agency responsible for a code list. NOT USED
C553:3232	C	an..70	Second related location name	Name of the second related location. NOT USED
5479	C	an..3	RELATION CODE	Code specifying a relation. NOT USED
Anmerkung				
Beispiel	LOC+Z19+DEESS::321'			

Eingeschränkte Codeliste for LOC-C517:3055	
9	GS1 (früher EAN)
305	Vergeben von ETSO (EIC), gilt auch für DVGW-codierte Netzkopplungspunkte, Ausspeisozonen und Virtuelle Handlungspunkte
321	Vergeben von Edig@s
ZSO	Vergeben vom Netzbetreiber

NAD - C		NAME AND ADDRESS – Zur Festlegung von Name/Adresse und zugehöriger Marktrolle. Hier wird die Herkunft und das Ziel einer Netzpunkt Zeitreihe identifiziert		
3035	M	An..3	Party Function Code Qualifier	Code zur Identifikation der Marktrolle. <i>Siehe eingeschränkte Codeliste unten</i>
C082:3039	C	An..35	Party identifier	Code zur Identifikation des Beteiligten. <i>Code zur Identifikation Herkunft Shipper</i>
C082:1131	C	An..17	Code list identification code	Code identifying a user or association maintained code list. NOT USED
C082:3055	C	An..3	Code list responsible agency code	Code zur Identifikation der die Codelisten verwaltenden Organisation. <i>Siehe eingeschränkte Codeliste unten</i>
C058:3124	C	An..35	Name and address description	Free form description of a name and address line. NOT USED
C058:3124	C	An..35	Name and address description	Free form description of a name and address line. NOT USED
C058:3124	C	An..35	Name and address description	Free form description of a name and address line. NOT USED
C058:3124	C	An..35	Name and address description	Free form description of a name and address line. NOT USED
C058:3124	C	An..35	Name and address description	Free form description of a name and address line. NOT USED
C080:3036	C	An..35	Party name	Name of a party. NOT USED
C080:3036	C	An..35	Party name	Name of a party. NOT USED
C080:3036	C	An..35	Party name	Name of a party. NOT USED
C080:3036	C	An..35	Party name	Name of a party. NOT USED
C080:3036	C	An..35	Party name	Name of a party. NOT USED
C080:3045	C	An..3	Party name format code	Party name format code NOT USED
C059:3042	C	An..35	Street and number or post office box identifier x	To identify a street and number and/or Post Office box number. NOT USED
C059:3042	C	An..35	Street and number or post office box identifier x	To identify a street and number and/or Post Office box number. NOT USED
C059:3042	C	An..35	Street and number or post office box identifier x	To identify a street and number and/or Post Office box number. NOT USED
C059:3042	C	An..35	Street and number or post office box identifier x	To identify a street and number and/or Post Office box number. NOT USED
3164	C	An..35	CITY NAME	Name of a city. NOT USED
C819:3229	N	An..9	Country subdivision identifier	To identify a country subdivision, such as state, canton, county, prefecture. NOT USED
C819:1131	C	An..17	Code list identification code	Code identifying a user or association maintained code list. Not used NOT USED
C819:3055	C	An..3	Code list responsible agency code	Code specifying the agency responsible for a code list. NOT USED
C819:3228	C	An..70	Country subdivision name	Name of a country subdivision, such as state, canton, county, prefecture. NOT USED
3251	C	An..17	POSTAL IDENTIFICATION CODE	Code specifying the postal zone or address. NOT USED
3207	C	An..3	COUNTRY IDENTIFIER	Identification of the name of the country or other geographical entity as defined in ISO 3166-1 and UN/ECE Recommendation 3. NOT USED
Anmerkung				
Beispiel		NAD+ZOA+SEL456::321'		

Eingeschränkte Codelist für NAD-3035	
ZOA	Herkunft Shipper
ZOB	Ziel Shipper

Eingeschränkte Codelist für NAD-C082:3055	
9	GS1
305	Vergeben von ETSO (EIC)
321	Vergeben von Edig@s
ZSO	Vergeben vom Netzbetreiber

PRC - C		PROCESS IDENTIFICATION – Zur Identifizierung eines Prozesses. Kennzeichnet, ob es sich um eine Ein- oder Ausspeisung handelt bezogen auf den Netzkopplungspunkt		
C242:7187	M	an..17	Process type description code	Code zur Identifikation einer Art des Prozesses <i>Identifizierung des Flusses zur Anschlussstelle</i>
C242:1131	C	an..17	Code list identification code	Code identifying a user or association maintained code list. NOT USED
C242:3055	C	an..3	Code list responsible agency code	Code zur Identifikation der Behörde die für die Codelist verantwortlich ist <i>Siehe eingeschränkte Codeliste unten</i>
C242:7186		an..35	Process type description	Free form description of a type of process. NOT USED
C242:7186		an..35	Process type description	Free form description of a type of process. NOT USED
C830:7191		an..17	Process description code	Code specifying a process. NOT USED
C830:1131	C	an..17	Code list identification code	Code identifying a user or association maintained code list. Not used NOT USED
C830:3055	C	an..3	Code list responsible agency code	Code specifying the agency responsible for a code list. NOT USED
C830:7192	C	an..70	Process description	Free form description of a process. NOT USED
Anmerkung	<i>Für eine Netzkopplung Zeitreihe benötigt man die Identifikation der Gasflussrichtung. Die Gasflussrichtung kann Einspeisung oder Ausspeisung sein.</i>			
Beispiel	PRC+Z01::321'			

Eingeschränkte Codeliste für PRC-C242:3055	
9	GS1
305	Vergeben von ETSO (EIC)
321	Vergeben von Edig@s
ZSO	Vergeben vom Netzbetreiber

Eingeschränkte Codelist für PRC-C242:7187	
Z01	Einspeisung
Z02	Ausspeisung

SG06 – C	RFF
Anmerkung	<i>Die optionale Segmentgruppe 2 besteht nur aus RFF und tritt nur einmal auf. Sie enthält die Untervertragskennzeichnung, wenn eine Vertragsgruppe im Header in der Segmentgruppe 1 angegeben wurde.</i>

RFF – M	REFERENCE – Zur Festlegung einer Referenz.			
	Identifiziert den Vorvertrag der für diese Anschlussstelle relevant ist			
C506:1153	M	An..3	Reference code qualifier	Code zur Erläuterung der Referenz. CT (=Vertragsnummer)
C506:1154	M	An..35	Reference identifier	Identifiziert die Referenz. <i>Abgestimmte Vertragsbezeichnung</i>
C506:1156	C	An..6	Document line identifier	To identify a line of a document. NOT USED
C506:1056	C	An..9	Version identifier	To identify a version. NOT USED
C506:1060	C	An..6	Revision identifier	To identify a revision. NOT USED
Anmerkung				
Beispiel	RFF+CT:TRABCRR01'			

SG08 - M	SEQ - SG11
Anmerkung	<i>Die erforderliche Segmentgruppe 8 wird genutzt um die entsprechende Zeitreihe zu identifizieren. Sie besteht aus SG11 (QTY-DTM), welches die Zeitreihe für die gefragte Zeit beliefert.</i>

SEQ - M	Um Details bzogen auf den Ablauf bereitzustellen.			
1229	M	An..3	ACTION CODE	Code zur Angabe der Maßnahmen die getroffen warden oder getroffen wurden 8 (=nur Liste)
C286:1050	M	An..10	Sequence position identifier	Zur Identifizierung einer Position in einer Abfolge <i>Siehe eingeschränkte Codeliste unten</i>
C286:1159	C	An..3	Sequence identifier source code	Code zur Identifikation des Ausgangspunkts einer Abfolgenkennung <i>Siehe eingeschränkte Codeliste unten, für die Gasmenge sind Codes zu nutzen</i>
C286:1131	C	An..17	Code list identification code	Code identifying a user or association maintained code list. Not used NOT USED
C286:3055	C	An..3	Code list responsible agency code	Code zur Identifikation der Behörde die für die Codelist verantwortlich ist 321 (=Edig@s)
Anmerkung	<i>Ein SEQ Segment muss für alle Zeitserien bereitgestellt werden.</i>			
Beispiel	SEQ+8+GCV:Z09::321'			

Eingeschränkte Codelist für SEQ-C286:1050	
CONNECTION-POINT	Identifiziert die Netzkpunkt Zeitreihe
GCV	Identifiziert die Brennwertzeitreihe

Eingeschränkte Codelist für SEQ-C286:1159	
Z06	Shipper ist Abnehmer
Z08	Shipper ist Lieferant
Z09	Brennwertzeitreihe

SG11 – M	QTY – DTM
Anmerkung	Die erforderliche SG08 stellt die Mengeninformationen (QTY) für einen Zeitraum (DTM) bereit.

QTY -M	QUANTITY – Zur Spezifikation einer Menge.			
C186:6063	M	An..3	Quantity type code qualifier	Code zur Qualifizierung des Mengentyps. <i>Siehe eingeschränkte Codelisten unten</i>
C186:6060	M	An..35	Quantity	Alphanumerische Darstellung einer Menge. <i>Aktuelle Menge</i>
C186:6411	M	An..8	Measurement unit code	Code zur Spezifikation der Mengen-Einheit. <i>Siehe empfohlene Codeliste unten</i>
Anmerkung	KW3 ist nur zulässig für die Brennwertzeitreihe. KW1 und KW2 können für alle anderen Zeitreihen genutzt werden. Alle Mengen müssen positiv sein. Mengenangaben in KW1 und KW2 müssen ganzzahlig ohne Nachkommastellen sein.			
Beispiel	QTY+1:6782:KW1'			

Eingeschränkte Codelist für QTY-C186:6063	
1	Einzelmenge (used for all times series except GCV conversion time series)
ZGF	Nominierter Brennwert (GCV conversion TS only)
ZGV	Brennwert Umrechnung (GCV conversion TS only)

Empfohlene Codeliste für QTY-C186:6411	
KW1	Kilowattstunden pro Stunde (kWh/h)
KW2	Kilowattstunden pro Tag (kWh/d)
HM1	Millionen Kubikmeter pro Stunde
HM2	Millionen Kubikmeter pro Tag
TQH	Tausend Kubikmeter pro Stunde
TQD	Tausend Kubikmeter pro Tag
KW3	Kilowattstunden pro Kubikmeter (kWh/m ³) (used with GCV conversion information only)

DTM-M	DATE/TIME/PERIOD - Zur Identifikation von Datum und/oder Zeit und/oder Zeitraum. Hier: für die entsprechende Quantität			
C507:2005	M	an..3	Date or time or period function code qualifier	Code zur Angabe der Funktion von Datum, Zeit oder Zeitraum. 2 (=Delivery date/time requested)
C507:2380	M	an..35	Date or time or period text	Wert eines Datums, Datum und Zeit, Zeit oder Zeitraum in besonderer Darstellung. <i>Period in format as indicated in C507:2379</i>
C507:2379	M	an..3	Date or time or period format code	Code zur Identifikation der Darstellung von Datum, Zeit oder Zeitraum. 719 (=CCYYMMDDHHMMCCYYMMDDHHMM)
Anmerkung	DTM kann nur einmal pro QTY in Segmentgruppe 11 wiederholt werden.			
Beispiel	DTM+2:200309150400200309160400:719'			

SUMMARY SECTION

UNT – M	MESSAGE TRAILER – Zum Beenden der Nachricht sowie Vollständigkeits-Prüfung			
074	M	n..6	NUMBER OF SEGMENTS IN THE MESSAGE	Anzahl der Segmente in dieser Nachricht als Kontrollsumme. <i>Summe der Segmente in der Nachricht (inklusive UNH & UNT)</i>
0062	M	an..14	MESSAGE REFERENCE NUMBER	Eindeutige Nachrichten-Referenz vom Absender vergeben. <i>Muss identisch mit der Angabe in UNH-0062 sein</i>
Anmerkung	Es gibt genau ein erforderliches Vorkommen von UNT am Ende der Nachricht.			
Beispiel	UNT+175+1'			

4 BEISPIEL NR. 1

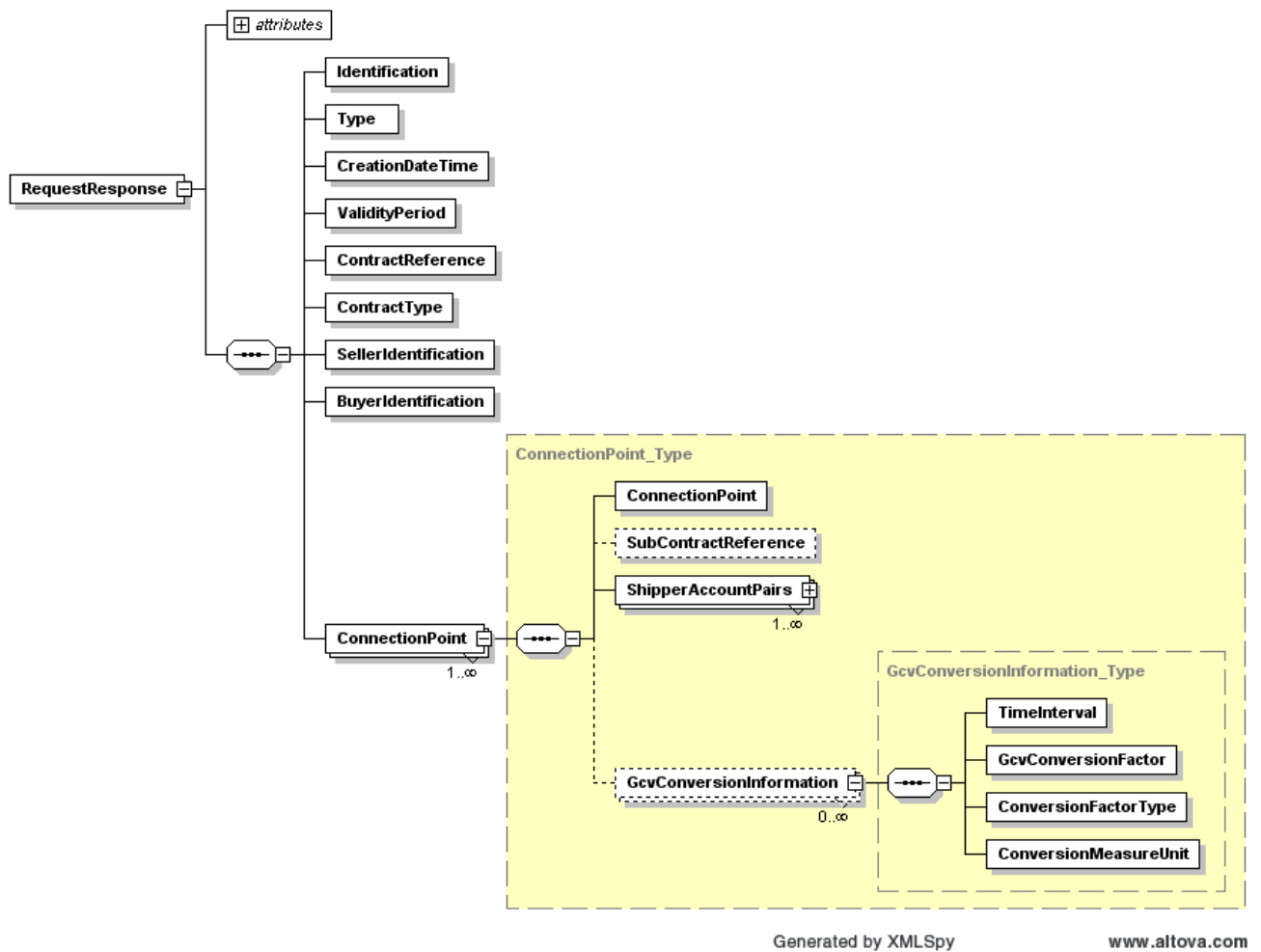
Bestätigung des Shippers an den TSO/BKN über die angefragten Mengen

UNB+UNOA:3+SHIPPER0816:ZEW+TSO0815:ZEW+081101:1535+2008000916'	1.11.2008
UNH+1+UTILTS:D:07A:UN:EG4003'	
BGM+41G::321+REQRES00052+9'	41G=Bestätigung
DTM+Z05:0:805'	
DTM+137:200811011525:203'	
DTM+Z01:200811020400200811030400:719'	2.11. bis 3.11.2008
RFF+CT:TSO0815REGELENERGIEVERTRAG'	Vertragsreferenz
NAD+BY+TSO0815::321'	Shippercode Besteller
NAD+SR+SHIPPER0816::321'	Shippercode für Shipper
IDE+1+03G'	03G=Netzpunktzeitreihe
LOC+Z19+ LOCATION123::ZSO'	Location-ID
NAD+ZOA+GCSHIP4::305'	Herkunft Shipper
NAD+ZOB+GFSHIP1::305'	Ziel Shipper
SEQ+8+CONNECTION-POINT:Z08::321'	Netzpunktzeitreihe, Shipper ist Lieferant
QTY+1:30000:KW1'	
DTM+2:200811020400200811022200:719'	bis 22 Uhr=30.000 kWh/h
QTY+1:50000:KW1'	
DTM+2:200811022200200811030400:719'	ab 22 Uhr=50.000 kWh/h
IDE+1+03G'	
LOC+Z19+ LOCATION456::ZSO'	Location-ID
NAD+ZOA+GCSHIP3::305'	Herkunft Shipper
NAD+ZOB+GFSHIP2::305'	Ziel Shipper
SEQ+8+CONNECTION-POINT:Z06::321'	Netzpunktzeitreihe, Shipper ist Abnehmer
QTY+1:500000:KW1'	500.000 kWh/h
DTM+2:200811020400200811030400:719'	
UNS+S'	
UNT+18+1'	
UNZ+1+2008000916'	

5 XML IMPLEMENTIERUNG FÜR REQRES

Anmerkung: Die XML-Version der REQRES-Nachricht bedarf unbedingt einer bilateralen Vereinbarung zwischen Sender und Empfänger. Offizielle Version der REQRES ist auf jeden Fall die EDIFACT-Version.

4.1 XML STRUKTUR



4.2 XML SCHEMA

```
<xsd:schema ecc:VersionRelease="3.5" elementFormDefault="qualified" attributeFormDefault="unqualified">
<xsd:import namespace="core-cmpts.xsd" schemaLocation="..\cclib\core-cmpts.xsd"/>
  <!--
```

EDIGAS Document Automatically generated from a UML class diagram using XMI.
Generation tool version 1.7

```
-->
  <xsd:element name="RequestResponse">
    <xsd:complexType>
      <xsd:annotation>
<xsd:documentation/>
</xsd:annotation>
      <xsd:sequence>
        <xsd:element name="Identification" type="ecc:IdentificationType">
          <xsd:annotation>
<xsd:documentation/>
</xsd:annotation>
        </xsd:element>
        <xsd:element name="Type" type="ecc:MessageType">
          <xsd:annotation>
<xsd:documentation/>
</xsd:annotation>
        </xsd:element>
        <xsd:element name="CreationDateTime" type="ecc:MessageDateTimeType">
          <xsd:annotation>
<xsd:documentation/>
</xsd:annotation>
        </xsd:element>
        <xsd:element name="ValidityPeriod" type="ecc:TimeIntervalType">
          <xsd:annotation>
<xsd:documentation/>
</xsd:annotation>
        </xsd:element>
        <xsd:element name="ContractReference" type="ecc:IdentificationType">
          <xsd:annotation>
<xsd:documentation/>
</xsd:annotation>
        </xsd:element>
        <xsd:element name="ContractType" type="ecc:ReferenceType">
          <xsd:annotation>
<xsd:documentation/>
</xsd:annotation>
        </xsd:element>
        <xsd:element name="SellerIdentification" type="ecc:PartyType">
          <xsd:annotation>
<xsd:documentation/>
</xsd:annotation>
        </xsd:element>
        <xsd:element name="BuyerIdentification" type="ecc:PartyType">
          <xsd:annotation>
<xsd:documentation/>
</xsd:annotation>
        </xsd:element>
      </xsd:sequence>
    </xsd:complexType>
  </xsd:element minOccurs="1" maxOccurs="unbounded" name="ConnectionPoint" type="ConnectionPoint_Type"/>
</xsd:schema>
```

```

</xsd:element>
  <xsd:complexType name="GcvConversionInformation_Type">
    <xsd:annotation>
<xsd:documentation/>
</xsd:annotation>
    <xsd:sequence>
      <xsd:element name="TimeInterval" type="ecc:TimeIntervalType">
        <xsd:annotation>
<xsd:documentation/>
</xsd:annotation>
</xsd:element>
      <xsd:element name="GcvConversionFactor" type="ecc:QuantityType">
        <xsd:annotation>
<xsd:documentation/>
</xsd:annotation>
</xsd:element>
      <xsd:element name="ConversionFactorType" type="ecc:QuantityTypeType">
        <xsd:annotation>
<xsd:documentation/>
</xsd:annotation>
</xsd:element>
      <xsd:element name="ConversionMeasureUnit" type="ecc:UnitOfMeasureType">
        <xsd:annotation>
<xsd:documentation/>
</xsd:annotation>
</xsd:element>
</xsd:sequence>
</xsd:complexType>
    <xsd:complexType name="Period_Type">
      <xsd:annotation>
<xsd:documentation/>
</xsd:annotation>
      <xsd:sequence>
        <xsd:element name="TimeInterval" type="ecc:TimeIntervalType">
          <xsd:annotation>
<xsd:documentation/>
</xsd:annotation>
</xsd:element>
        <xsd:element name="Quantity" type="ecc:QuantityType">
          <xsd:annotation>
<xsd:documentation/>
</xsd:annotation>
</xsd:element>
        <xsd:element name="MeasureUnit" type="ecc:UnitOfMeasureType">
          <xsd:annotation>
<xsd:documentation/>
</xsd:annotation>
</xsd:element>
      </xsd:sequence>
</xsd:complexType>
    <xsd:complexType name="ConnectionPoint_Type">
      <xsd:annotation>
<xsd:documentation/>
</xsd:annotation>
      <xsd:sequence>
        <xsd:element name="ConnectionPoint" type="ecc:MeasurementPointType">
          <xsd:annotation>
<xsd:documentation/>
</xsd:annotation>
</xsd:element>
      </xsd:sequence>
</xsd:complexType>
    <xsd:element name="SubContractReference" minOccurs="0" maxOccurs="1" type="ecc:IdentificationType">

```

```
<xsd:annotation>
<xsd:documentation/>
</xsd:annotation>
</xsd:element>
<xsd:element minOccurs="1" maxOccurs="unbounded" name="ShipperAccountPairs"
type="ShipperAccountPairs_Type"/>
<xsd:element minOccurs="0" maxOccurs="unbounded" name="GcvConversionInformation"
type="GcvConversionInformation_Type"/>
</xsd:sequence>
</xsd:complexType>
  <xsd:complexType name="ShipperAccountPairs_Type">
    <xsd:annotation>
<xsd:documentation/>
</xsd:annotation>
    <xsd:sequence>
      <xsd:element name="OriginShipperAccount" type="ecc:PartyType">
        <xsd:annotation>
<xsd:documentation/>
</xsd:annotation>
</xsd:element>
        <xsd:element name="DestinationShipperAccount" type="ecc:PartyType">
          <xsd:annotation>
<xsd:documentation/>
</xsd:annotation>
</xsd:element>
          <xsd:element minOccurs="1" maxOccurs="unbounded" name="GasQuantityNature"
type="GasQuantityNature_Type"/>
</xsd:sequence>
</xsd:complexType>
    <xsd:complexType name="GasQuantityNature_Type">
      <xsd:annotation>
<xsd:documentation/>
</xsd:annotation>
      <xsd:sequence>
        <xsd:element name="QuantityNature" type="ecc:SequenceSourceType">
          <xsd:annotation>
<xsd:documentation/>
</xsd:annotation>
</xsd:element>
        <xsd:element minOccurs="1" maxOccurs="unbounded" name="Period" type="Period_Type"/>
</xsd:sequence>
</xsd:complexType>
</xsd:schema>
```

5 ÄNDERUNGSNACHWEIS

Version	Datum	Beschreibung
4.1 DE	18.08.2008	Erstveröffentlichung
4.1 DE	26.09.2008	Endgültige Version 4.1
4.1 DE	30.11.2009	Beispiel überarbeitet
4.2 DE	01.04.2010	Änderung im UNH-Segment: Ergänzende Versionsinformation für den deutschen Markt